

Essen - Ruhr City Cup 2011

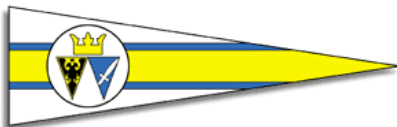
AUSSCHREIBUNG
NOTICE OF RACE

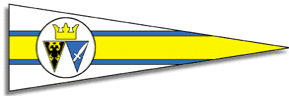
8. Essen Ruhr City Cup 2011

2.4mR Klasse

Wassersportverein Baldeney 1919 e.V.
Essen – Deutschland

26.03.2011 – 27.03.2011





AUSSCHREIBUNG

8. Essen Ruhr City Cup in der 2.4mR Klasse

Veranstalter: Wassersportverein Baldeney 1919 e.V. (WSB)
In Zusammenarbeit mit
Essener Turn- und Fechtclub (Etuf)

Wettfahrtleiter: Christoph Zander (Etuf)

Schiedsrichterobmann: Hans-Walter Fink (YCRE)

Revier und Bahn: Baldeneysee Essen

Wettfahrttage: 26.03.2010 – 27.03.2011

Wettfahrtanzahl: Es sind 5 Wettfahrten vorgesehen

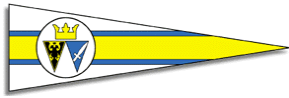
1. Ankündigungssignal: Samstag 26.03.2011 Uhr 12:00

Letzte Startmöglichkeit: Sonntag 27.03.2011 Uhr 15:00

Meldeschuß: 19.03.2011

Höchstteilnehmerzahl: 50

Regattaarzt: Dr. med. Thomas Meier



Ausschreibung

Notice of Race

1 Regeln

Rules

- 1.1 Die Regatta unterliegt den Regeln wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“ festgelegt sind. Ferner gelten die Ordnungsvorschriften insbesondere die RO des Deutschen Segler Verbandes
- 1.2 Die Klassenvorschriften der 2.4mR Klasse gelten.
- 1.3 Änderungen der Regeln werden vollständig in den Segelanweisungen angegeben. Die Segelanweisungen können auch weitere Wettfahrtregeln ändern.
- 1.4 Nicht zutreffend
- 1.5 Besteht ein Konflikt zwischen Sprachen gilt der englische Text, für die Ordnungsvorschriften des DSV der deutsche Text.

The regatta will be governed by the rules as defined in *The Racing Rules of Sailing*. Additionally the German National prescriptions especially the RO issued by the Deutschen Segler Verbandes will prevail.

Class rules of the 2.4mR Class will apply.

Changes to the rules will appear in full in the sailing instructions. The sailing instructions may also change other racing rules.

Not applicable

If there is a conflict between languages the English text will take precedence. For the German national prescriptions the German text will take precedence

2 Werbung

Advertising

- 2.1 Es gilt ISAF Regulation 20
- 2.2 Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und gestellte Werbung anzubringen.

ISAF Regulation 20 will apply

Boats may be required to display advertising chosen and supplied by the organizing authority.

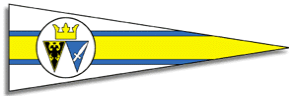
3 Teilnahmeberechtigung und Meldung

Eligibility and Entry

- 3.1 Der RuhrCityCup ist für Boote der 2.4mR Klasse offen.
- 3.2 Der Schiffsführer muss entweder einen

The regatta is open to boats of the 2.4mR class.

The person in charge shall either have a valid



gültigen DSV-Führerschein, Jüngstensegelschein, Sportsegelschein oder einen für das Fahrtgebiet vorgeschriebenen oder empfohlenen amtlichen, auch vom DSV im Auftrage des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen ausgestellten und gültigen Führerschein besitzen. Bei Mitgliedern anderer nationaler Verbände gilt ein entsprechender Befähigungsnachweis ihres Landes.

3.3 Jeder Steuermann muss Mitglied eines Vereins seines nationalen Verbandes sein. Jeder, einem deutschen Verein angehörende Teilnehmer, muss sich über die Internetseite des Deutschen Segler-Verbandes registriert haben.

3.4 Teilnahmeberechtigte Boote melden, indem sie das online Formular ausfüllen.

Tel: +49 2052 298809

E-Mail: regatta@wsb1919.de

Online: www.wsb1919.de

3.5 Folgende Beschränkungen bezüglich der Anzahl der Boote gelten:
Höchstteilnehmerzahl 50 Boote

4 **Einstufung**
Nicht anwendbar

5 **Meldegebühr**

5.1 Die geforderten Meldegebühren sind im folgenden aufgelistet:
Meldegebühr 40 €
Der Anspruch auf Zahlung des Meldegeldes entfällt nicht durch Rücknahme der Meldung oder durch Fernbleiben des Bootes. Das Meldegeld wird nur bei Ablehnung der Meldung zurückerstattet.

5.2 Rahmenveranstaltung und Verpflegungs-

driving license of the DSV, "Youth sailor license", "Sport sailor license" or a valid official license prescribed or recommended for the sailing area, issued by the DSV by order of the government department for traffic, construction and home development. Members of other national federations shall have an adequate driving license of their national authority.

Each crew member shall be a member of a club affiliated to a national authority of the ISAF. Each member of a club affiliated to the DSV shall be registered at the web-site of the DSV.

Eligible boats may enter by completing the online form

Tel: +49 2052 298809

E-Mail: regatta@wsb1919.de

Online: www.wsb1919.de

The following restrictions on the number of boats apply: 50 boats.

Classification
Not applicable

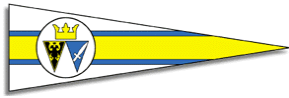
Fees

Required fees are as follows:

Entry Fee 40 €

The entry fee shall be paid after entering, even if the entry is cancelled later on or the boat does not show up. Entry fees will only be refunded if the entry is rejected.

Social events and lunch packages see



pakete siehe Programm

program

5.3 Zur Meldung ist das online Formular zu verwenden

For Entering use the official online entry form.

6 **Qualifizierungs- und Final-Serien**
Nicht zutreffend

Qualifying Series and Final Series
Not applicable

7 **Zeitplan**

Schedule

7.1 Anmeldung:
Freitag 25.03.2011
von 16:00 bis 20:00 und
Samstag 26.03.2011
von 09:00 bis 12:00

Registration:
Friday 25.03.2011
between 4PM and 8PM and
Saturday 26.03.2011
between 8AM and 12PM

7.2 Nicht zutreffend

Not applicable

7.3 Datum der Wettfahrten:
26.03.2011 – 27.03.2011 Wettfahrten

Dates of racing:
26.03.2011 – 27.03.2011 racing

7.4 Anzahl der Wettfahrten:
Es sind insgesamt 5 Wettfahrten vorgesehen.
Die maximale Dauer der Wettfahrten pro Tag
ergibt sich aus der RO.

Number of races:
5 Races are scheduled. The maximum
duration of races per day according to RO.

7.5 Der geplante Zeitpunkt des Ankündigungssignals für die 1. Wettfahrt ist Samstag 26.03.2011 um 12:00 Uhr.
Das 1. Ankündigungssignal des Tages für die folgenden Wettfahrttag wird durch Aushang bekanntgegeben.

The scheduled time of the warning signal for the first race is Saturday 26.03.2011 at 12PM.
First warning signal for the following day will be posted at the notice board.

7.6 Letzte Startmöglichkeit:
Sonntag 27.03.2011 um 15:00 Uhr

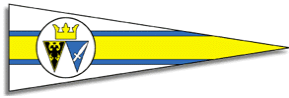
Last possible starting time:
Sunday 27.03.2011 at 3PM

8 **Vermessung**
Jedes Boot muss einen gültigen Messbrief vorweisen können.

Measurements
Each boat should be able to present a valid measurement certificate.

9 **Segelanweisungen**
Die Segelanweisungen sind am
Freitag 25.03.2011

Sailing Instructions
The sailing instructions will be available on
Friday 25.03.2011



von 16:00 bis 20:00 und
Samstag 26.03.2011
von 09:00 bis 12:00
im Regattabüro erhältlich.

between 4PM and 8PM
on Saturday 26.03.2011
between 8AM and 12PM
at the Race Office.

10 Veranstaltungsort

Venue

10.1 Anlage A zeigt die Lage des Regattahafens.

Attachment A shows the location of the regatta harbour.

10.2 Anlage A zeigt die Lage des Wettfahrtgebietes

Attachment A shows the location of the racing areas.

11 Die Bahnen

Die Beschreibung der Bahnen erfolgt in den Segelanweisungen.

The Courses

courses to be sailed will be described in the sailing instructions.

12 Strafsystem

Penalty System

12.1 Nicht zutreffend

Not applicable

12.2 Nicht zutreffend

Not applicable

13 Wertung

Bei 1-3 Wettfahrten werden alle Wettfahrten gewertet. Bei 4 und mehr Wettfahrten werden alle Wettfahrten mit Ausnahme der schlechtesten Wettfahrt gewertet.

Scoring

For 1-3 races all races will be scored. For 4 races and more all races will be scored except the worst result.

14 Teamboote

sind nicht zugelassen

Support Boats

are not allowed

15 Liegeplätze

Die Boote müssen auf ihren zugewiesenen Liegeplätzen liegen.

Berthing

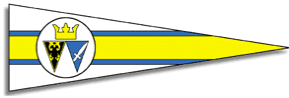
Boats shall be kept in their assigned places in the boat park.

16 Einschränkungen des Aus dem Wasser Nehmens

Kielboote dürfen während der Regatta nur unter den Bedingungen einer vorher eingeholten schriftlichen Erlaubnis der Wettfahrtleitung aus dem Wasser genommen werden.

Haul-Out Restrictions

Keelboats shall not be hauled out during the regatta except with and according to the terms of prior written permission of the race committee.



- 17 Tauchausrüstung und Plastikbehälter**
nicht zutreffend
- 18 Funkverkehr**
Ein Boot darf außer im Notfall während der Wettfahrt weder über Funk senden noch Funkmitteilungen empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen. Diese Beschränkung trifft auch auf Mobiltelefone zu.
- 19 Preise**
Werden vom
Wassersportverein Baldeney 1919 e.V.
gegeben.
Sonderpreise
- 20 Haftungsausschluss**
Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt

Diving Equipment and Plastic Pools
Not applicable

Radio Communication

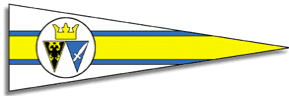
Except in an emergency, a boat shall neither make radio transmissions while racing nor receive radio communications not available to all boats. This restriction also applies to mobile telephones.

Prizes

Will be awarded by
Wassersportverein Baldeney 1919 e.V.
Special Prizes

Disclaimer of Liability

The responsibility for the decision of the person in charge to participate in a race or to continue with it is solely with him, to that extent he also takes the responsibility for his crew. The helmsman is responsible for the qualification and the correct nautical conduct of his crew as well as for the suitability and the transport-safe condition of the registered boat. In cases of Force Majeure or on grounds of administrative orders or for safety reasons the organizer is entitled to make changes in the realisation of the event or to cancel the event. In these cases there does not exist any liability for compensation of the organizer to the participant. In case of a violation of obligations that do not constitute primary respectively material contractual duties (cardinal obligations), the liability of the organizer, no matter because of which cause in law, for material and property damages of all kinds and their consequences that arise to the participant during or in connection with the participation in the event resulting from a conduct of the organizer, his representatives, servants or agents, is restricted to damages that were caused wilfully or grossly negligent. When a violation of cardinal obligations occurs, in cases of simple negligence the liability of the



auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatz-haftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Ange-stellten – Arbeitnehmer und Mitarbeiter – Vertreter Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die gültigen Wettfahrtregeln der ISAF, die Klassen-vorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.”

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

21 Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 3,5 Millionen € für die Veranstaltung haben.

22 Weitere Informationen

Für weitere Informationen bitte an Stephan Giesen wenden.

Tel.: +49 173 5432 717

e-mail: regatta@wsb1919.de

Segler, die auch beim 1. Münster Cup vom 02.-03.April 2011 auf dem Aasee teilnehmen wollen, können die Boote auf dem Gelände des WSB bis Samstagmorgen (02.April 2011) abstellen.

organizer is limited to foreseeable, typically occurring damages. To the extent that the liability for damages of the organizer is excluded or restricted, the participant also relieves the staff – employees and representatives, agents, servants, sponsors and individuals who provide or drive salvage, safety or rescue vessels or assist with their use - from the individual liability for damages, as well as also all other individuals who were instructed to act in connection with the realisation of the event. The effective racing rules of the ISAF, the class rules as well as the regulations of the Notice of Race and the Sailing Instructions are to be complied with and are expressly recognised. The German law apply.

Insurance

Each participating boat shall be insured with valid third-party liability insurance with a minimum cover of 3,5 million € for the event.

Further Information

For further information please contact Stephan Giesen

Tel.: +49 173 5432 717

e-mail: regatta@wsb1919.de

Sailors who want to sail at the 1. Münster Cup dated 02.-03. April 2011 at Aasee too, are welcome to leave their boats in Essen until Saturday morning (02.April 2011).